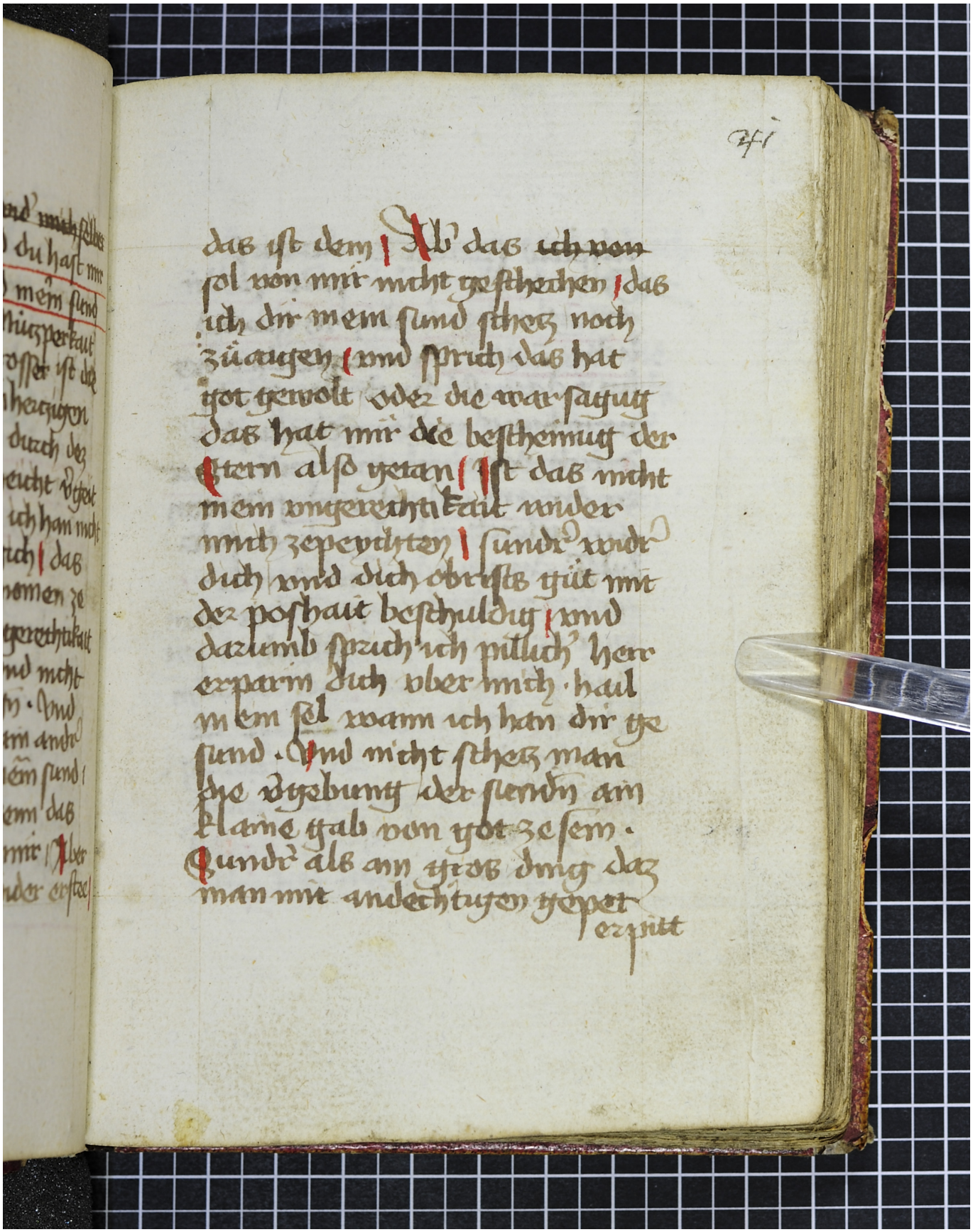
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=35999
Copyright: Melk, Benediktinerstift



41

das ist dem | Ab das ich von
sel von mir nicht geschehen | das
ich dir mein sund schez noch
zücugen | und sprich das hat
got gewolt oder die war sagung
das hat mir die bestimung der
ettern also getan | Ist das nicht
mein ungerechtikait wider
mich zepeichten | sunder wider
dich und dich obrists gut mit
der posheit beschuldig | und
darumb sprich ich pillich herr
erparm dich über mich · hail
mein sel wann ich han dir ge
sund · Und nicht schez man
die vergebung der sunden am
klame gab von got zesein ·
Sunder als ain gros ding das
man mit andechtigen gebet
erpitt